

	<p>Objekt: Kalottenschale der Schönfelder Kultur von Hohlstedt</p> <p>Museum: Landesmuseum für Vorgeschichte Halle Richard-Wagner-Str. 9 06114 Halle (Saale) (03 45) 52 47-466 tputtkammer@lda.mk.sachsen-anhalt.de</p> <p>Sammlung: Schönfelder Kultur (ca. 2.800-2.200 v. Chr.)</p> <p>Inventarnummer: HK-Nr. 30:444</p>
--	--

## Beschreibung

Die flache, kalottenförmigen Schale aus Hohlstädt war Bestandteil eines Grabensembles. Die vergleichsweise kleine Schale kam als Beigabe in einem Körpergrab zum Vorschein. Die Schale trägt eine randbegleitende, durch die Henkelösen unterbrochene Einstichreihe, die durch dreizeilige Bänder und einzeilige Strahlen mit konzentrischen Kreisen in der Bodenmitte verbunden ist und zeigt damit eine veränderte Verzierungsweise gegenüber den typischen Schönfelder Schalen.

## Grunddaten

Material/Technik: Keramik  
Maße: H: 9,5 cm; Dm: 30 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	2700-2200 v. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	1930
	wer	
	wo	Hohlstedt (Wallhausen)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	

	wo	Hohlstedt (Wallhausen)
[Zeitbezug]	wann	Neolithikum (5500-2000 v. Chr.)
	wer	
	wo	
[Zeitbezug]	wann	2800-2200 v. Chr.
	wer	
	wo	
[Zeitbezug]	wann	Schönfelder Kultur (ca. 2.800-2.200 v. Chr.)
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Keramik
- Keramikgefäß
- Schale (Gefäß)

## Literatur

- Leineweber, R. (2001): Hochzeit auf Schnurkeramisch? In: H. Meller (Hrsg.), Schönheit, Macht und Tod. 120 Funde aus 120 Jahren Landesmuseum für Vorgeschichte Halle. Begleitband zur Sonderausstellung, Halle (Saale), 138f..